

24.01.2023 – 11:03 Uhr

Graubünden ist bei SWISS beliebt: Flugzeuge heissen Lenzerheide, Val Surses und Viamala



Graubünden ist bei SWISS beliebt: Flugzeuge heissen Lenzerheide, Val Surses und Viamala

Drei SWISS-Flugzeuge vom Typ Airbus A220-100/300 erhalten neu den Namen einer Bündner Tourismusdestination: Lenzerheide, Val Surses und Viamala heben künftig mit der grössten Schweizer Fluggesellschaft ab und werben damit auf der Welt für Ferien in Graubünden.

Die Flugzeugtaufe bildet den Abschluss des 20-Jahre-Jubiläums, welches SWISS im letzten Jahr beging. Insgesamt 20 Flugzeuge vom Typ Airbus A220-100/300 tragen den Namen einer Schweizer Tourismusdestination. Damit will SWISS die Vielfalt der Schweizer Tourismuslandschaft auch über den Wolken repräsentieren. «Dass gleich drei Bündner Destinationen ausgewählt wurden, zeigt, wie beliebt Graubünden bei SWISS ist. Schliesslich stehen auch wir für höchste Qualität und Gastfreundschaft», sagt Martin Vincenz, CEO von Graubünden Ferien.

Die neuen Flugzeugnamen wurden durch eine SWISS-Jury vergeben. Insgesamt hatten sich über 50 Destinationen in einem Wettbewerb in Kooperation mit Schweiz Tourismus um einen Platz auf einem Airbus A220-100/300 beworben. Die Bewerbungen wurden auf Kreativität, Originalität, Authentizität sowie auf ihren SWISS-Bezug geprüft und anschliessend wurden die 20 besten Einsendungen ausgewählt.

Ein Gefühl von Heimat

«Lenzerheide als Teil der Kurzstrecken-Flotte von SWISS ist die perfekte Botschafterin für unsere Region», sagt Marc Schlüssel, CMO der Ferienregion Lenzerheide. Wer die SWISS-Heckflosse mit dem weissen Kreuz auf rotem Grund sehe, dessen Heimweh sei schon gestillt. «Umso schöner, wenn dieses Gefühl mit unserer Ferienregion verbunden wird, deren Name stolz am Bug des Flugzeuges prangt», so Schlüssel.

Auch die Val Surses steht wie SWISS nicht bloss für ein Reiseziel, sondern für Heimat als Quelle für Kraft und Inspiration. «Sich seiner Heimat gewiss zu sein, heisst ihr Sorge zu tragen und daran zu arbeiten, Mensch und Natur in einen positiven Einklang zu bringen – sei es bei Reisen mit SWISS oder bei einem Besuch in der Val Surses», sagt Tanja Amacher, Geschäftsführerin Tourismus Savognin Bivio Albula AG.

Auf eine jahrtausendalte Geschichte des Reisens als Transitroute zwischen Nord und Süd blickt man in der Viamala zurück. Die Tourismusdestination schlug in einem Bewerbungsvideo eine Brücke von der einstigen Postkutsche in die heutige First Class von SWISS. «Die Verkehrs- und Transportgeschichte war der gemeinsame Nenner – wir mussten nur noch mit SWISS zusammenfinden», erklärt Patric Berg, Direktor Viamala Tourismus.

Die Bewerbung der Viamala überzeugte das SWISS-Publikum: In einer Online-Abstimmung wurde an die Tourismusdestination zusätzlich eine offizielle Flugzeugtaufe im SWISS-Hangar am Flughafen Zürich vergeben. Die Taufe findet im Laufe dieses Jahres statt.

Anhänge:

[SWISS-Film von Lenzerheide](#)

[SWISS-Film der Viamala](#)

[SWISS-Film von Val Surses](#)

Graubünden Ferien

Luzi Bürkli, Leiter Unternehmenskommunikation

Tel. +41 81 254 24 35

luzi.buerkli@graubuenden.ch

Medieninhalte



Fliegt künftig mit Namen von Bündner Ferienregionen: Airbus A220-100 von SWISS. © SWISS



Tourismusvielfalt am Himmel: Übersicht der ausgewählten Schweizer Destinationen. © SWISS

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100050631/100901750> abgerufen werden.